

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 2. Oktober 1908:      Abonnement 7

## Faust und Margarete

Grosse Oper mit Ballett in 5 Aufzügen von Jules Barbier und Carré.  
Musik von Ch. Gounod.

Spielleitung: Robert Leffler.      Musikalische Leitung: Bruno Hartl.

**Personen:**

- |                |                              |
|----------------|------------------------------|
| Faust          | Fritz Bischoff               |
| Mephistopheles | Alfons Schützendorf-Bellwidt |
| Valentin       | Eduard Habich                |
| Brander        | Ernst Bedau                  |
| Margarete      | Helene Blumenthal            |
| Siebel         | Elisabeth Bartram            |
| Marte          | Maria Stadt                  |

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen.

**Ballett**, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg.  
Im 2. Aufzuge: **Walzer**, ausgeführt von dem Ballettpersonal.  
Im 4. Aufzuge: **Bachanale**, ausgeführt von Ida Schwenke, Sophie Biedenbach, Selma Seipel und dem Ballettpersonal.  
Nach dem 2. und 4. Aufzuge findet je eine längere Pause statt.  
Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.  
Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr.    Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.    Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

**Preise der Plätze und der Billettsteuer (Operapreise):**

	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
Proszeniumloge	7,25	u.	0,75	=	8,—	
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	5,45	u.	0,55	=	6,—	
I. Rang-Balkon d. hint. Reih.	4,55	u.	0,45	=	5,—	
I. Rang-Mittelloge d. erst. Reih.	4,50	u.	0,50	=	5,—	
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,60	u.	0,40	=	4,—	
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	4,55	u.	0,45	=	4,50	
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	3,60	u.	0,40	=	4,—	
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	3,15	u.	0,35	=	3,50	
Parkettloge die ersten Reih.	3,40	u.	0,40	=	4,—	
Parkettloge die hint. Reih.	3,15	u.	0,35	=	3,50	
Parkett	3,50	u.	0,40	=	4,—	
II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	2,25	u.	0,25	=	2,50	
II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,90	u.	0,20	=	2,—	
II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,90	u.	0,20	=	2,—	
II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	u.	0,15	=	1,50	
II. Rang-Proszenium-Loge	1,35	u.	0,15	=	1,50	
Sitzparterre	1,35	u.	0,15	=	1,50	
Stehparterre	0,90	u.	0,10	=	1,—	
Galerie	0,45	u.	0,05	=	0,50	

Samstag, 3. Okt.:      Abonnement 8  
**Johannisfeuer**  
Schauspiel in 4 Aufzügen von Hermann Sudermann.

Sonntag, 4. Okt., nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:  
(Zu dieser Vorstellung sind sämtliche Eintrittskarten vergeben)  
**Alt-Heidelberg.**  
Abends 7 Uhr:      Abonnement 1  
**Don Juan.**

Krank: Hedwig Weingarten  
Programm pro Stück 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger - Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**  
Grösstes Kaufhaus  
für  
Manufakturwaren  
und  
Damenkonfektion  
Schadowstrasse 36  
Telephon 591

**Burgtorff & Kirchner**  
Kranken- und Fahrstühle

**Altermann & Schweigmann**  
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 4874.  
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderai  
— Jahres-Abonnements —  
bei späterer Rückgabe 150—200 Mk  
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



**Fritz Reuter**  
Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze  
Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>1</sup>.

# Gardinen

Dekorationen

Einziges Spezial-Haus

Gardinen-Haus

**Pisetzki & Co.**

Schadowstraße 57

Die Sporen des Erbförsters im „Freischütz“. Ein alter Berliner erzählt vom „alten Wauer“, welcher in den ersten 103 und in 22 späteren, im Ganzen also in 125 Aufführungen des „Freischütz“ den Erbförster Cuno gesungen, dass er denselben auf ausdrückliches Verlangen des General-Intendanten, Grafen Brühl, die ersten vier Mal ohne Sporen darstellen musste, bald darauf aber eifrige Geschichtsforscher den Chef überzeugt hätten, es seien zu dieser Partie unbedingt Sporen erforderlich, und zwar eiserne, was ein zwanzigmaliges Vorführen eiserner Sporen veranlasste; dass dann jedoch andere Forscher feststellten, die Erbförster jener Zeit hätten silberne Sporen getragen, demzufolge Cuno an 25 Abenden mit silbernen Sporen erschien; dass dann bei der 50. Aufführung die silbernen Sporen goldenen weichen mussten, diese aber nach wenigen Vorstellungen wieder von den „allein richtigen“ eisernen verdrängt wurden, welche dann dauernd das Feld behaupteten bis zu einer Zeit, wo es vollständig gleichgültig war, mit was für Sporen Erbförster Cuno dargestellt wurde.

Unsere Kinder. Oskar: „Du, Dagobert, ich habe gehört, dass dein Papa gestern einen Orden bekommen hat.“ — Dagobert: „Ja, ja, mein Papa macht mir recht viel Freude.“



## Taschensfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschensfahrplan** ist zu haben: in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer) Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Obertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 3, in **Neuss**, Niederstr. 43.

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

### Stadt-Filialen:

**Cölnnerstrasse 268**

Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893

**Ellerstrasse 67**

Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675

**Friedenstrasse 65**

August Zeltz

**Fürstenwallstrasse 140**

Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1291

**Herzogstrasse 41**

Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375

**Immermannstrasse 62**

Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473

**Lindenstrasse 60**

Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991

**Derendorferstrasse 19**

Mart. Teppler

**Wehrhahn 39**

Alfred Böttcher . Fernspr. 466

**Wilhelmsplatz 9**

Emil Meyer Fernspr. Nr. 1861.

Düsseldorfer

## General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**

**Neuss, Niederstr. 43**

### Auswärtige Filialen:

**Benrath**

Peter Bauermann  
Mittelstrasse 26, am Markt

**Duisburg**

Alb. Montel, Königsstr. 60

**Eller**

Peter Koch, Kaiserstr. 144

**Gerresheim**

H. Klevenhausen, Kölnstr. 52  
(Ecke Schulstr.)

**Hilden**

Wilh. Muirs, Mittelstr. 97

**Krefeld**

J. F. Houben, Luisenstr. 97

**Meitmann**

E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4

**M. Gladbach**

Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7

**Oberkassel**

H. Wankum, Oberkasselerstr. 94

**Ohligs**

M. Koch, Düsseldorferstr. 55

**Rath**

Joh. Poothar, Kaiserstr. 22a

**Ratingen**

Hub. Buschhausen, Markt 3

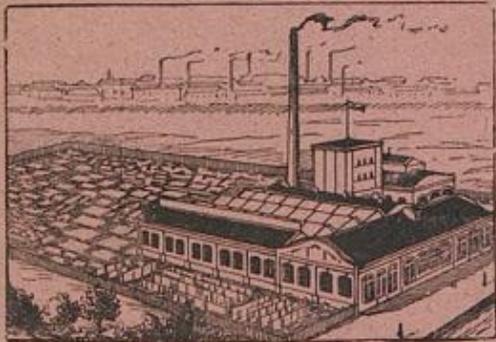
**Rheydt**

H. Bäumler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke

**Viersen**

J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.  
**Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.**  
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



**Rudolf Mast**  
 Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

### Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermäßigtes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person . . . . . auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . . . . „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie . . . . . „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	3 1/2 Uhr	Bären	4 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	3 3/4 „	Raubtiere	5 „
	Pelikane u. Möven	4 „		



Fernsprecher  
 Nr. 154

### Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert  
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,**  
 Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

### Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:  
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905  
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907  
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

### Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.  
 und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere  
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

### „Zum Rebstock“

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 10081  
 SPEZIALITÄT:



Real turtle, Turtle Ragout, Austern, Kaviar,  
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater  
 Diners und Soupers.

### MALSCHULE HANNY STÜBER und ELSE NEUMÜLLER

DÜSSELDORF, Augustastraße 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien),  
 Blumen, Stilleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck,  
 Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres  
 Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

Insertions-Aufträge  
 nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

## Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung  
 die Buchdruckerei des  
 „Düsseldorfer General-Anzeiger“  
 Königsallee 27.  
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

### Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umrüge  
 unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen  
 ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.  
 Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Zu vergeben.

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten

**Neuheiten**

in grösster Auswahl am Lager

Elegante

Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 5. Oktober: **Der Stabstrompeter.** Abonnement 2.

Dienstag, 6. Oktober: **Zar und Zimmermann.** Abonnement 3.

Mittwoch, 7. Okt.: **Cavalleria rusticana und Der Bajazzo.**  
Abonnement 4.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

**Erstklassiger**  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger.  
Telephon 5132. ♦ Telephon 5133.

## Weinhaus „Carlton“

Alleestrasse, neben Stadttheater

**Gute Küche**

Ungarische Magnaten-Kapelle

I. Etage Rauchsalon. ♦ Telephon 2058.

**J. Hüllstrung & Cie.,**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Fornspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
Ia. Koks für Zentral-Heizungen

**Tanzmeisterin**  
**Frau Pohlmann**  
Königsallee 98  
Telephon Nr. 4818

**Parfümerie**  
**Bauer**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
Ia. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

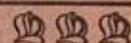
Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

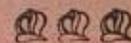
Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

**Martin**  
**Bayertz**

Jr.  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836



## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

**ff. Weinrestaurant**

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten

**Neuheiten**

in grösster Auswahl am L

Elegante

Mass-Anfertigung

## Düsseldorfer

Montag, 5. Oktober: Der S

Dienstag, 6. Oktober: Zar

Mittwoch, 7. Okt.: Cavall  
Abonnement 4.

Die Abonnementskar  
Während der Hauptpausen

Nach Schluss der Vorstel  
dem Haupteingange des S  
nach 1. Hauptbahnhof  
4. Derendorf, 5. Unterl

Erstklassige  
**Spezial-Damen-Fris**  
von Frau Julie Beiss  
des hiesigen Stadtth  
**jetzt Grabenstrasse**  
gegenüber dem General-  
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

**J. Hüllstrung & Cie.,**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Fernspr. 458 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
1a. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin  
**Frau Pohlmann**  
Königsallee 98  
Telephon Nr. 4818

Parfümerie  
**Bauer**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
1a. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
Wein- und Bier-Restaurant  
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
Pilsener Urquell  
Münchener und Dortmunder



General-  
Depot  
**Martin Bayertz**  
Jr.  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant  
mit bekannt guter Küche  
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

"Carlton"  
Stadttheater  
Königsallee  
Opern-Kapelle  
Telephon 2058.